



# Willkommen in München

## Die Münchner Altstadt

Im Herzen der Altstadt liegt der **Marienplatz** 1. Seine Namensgebung verdankt er der **Mariensäule** 1 in seinem Zentrum. Das **Glockenspiel im Turm des Neuen Rathauses** 1 erinnert noch heute mit dem Schächler- tanz an das Ende der Pest und in einer weiteren Szene an eine herzog- liche Hochzeit mit Ritterturnier an diesem Platz. Es erklingt täglich um 11 und 12 Uhr (im Sommer auch um 17 Uhr). Die Grenze des ältesten Teils der Stadt bildete einst das **Alte Rathaus** 1. **St. Peter** 1 ist die älteste Kirche der Stadt. Vom ursprünglichen Bauernmarkt zum beliebten Einkaufs- und Tummelplatz für Feinschmecker hat sich der **Viktualienmarkt** 1 entwickelt. Touristen und Münchner, Starköche, Kaffeegenießer und Biergartengänger genießen die entspannte Atmosphäre zwischen den Buden und Ständen. Am St. Jakobsplatz befinden sich das **Münchner Stadtmuseum** 1 und das Jüdische Zentrum mit Hauptsynagoge, Gemeindehaus und **Jüdischem Museum** 1 in nächster Nachbarschaft. Die Türme der **Frauenkirche** 1, des bekanntesten Münchener Wahrzeichens, überragen die Dächer west- lich des Marienplatzes. Der **Alte Hof** 1 war die erste Residenz der Wittels- bacher Herrscher. Besonders sehenswert ist dort der spätgotische Erker im Innenhof, auch „Affenturm“ genannt. Das **Hofbräuhaus** 1 braute einst ausschließlich für den Hof, ab 1828 entstand in der Brauerei auch eine Gastwirtschaft. Das Hofbräuhaus ist heute Treffpunkt alteingesessener Münchner und auch von Touristen aus aller Welt.

S1-8, U3/6, Bus 52 Marienplatz

## Königliches München

Die **Residenz** 1 mit dem **Hofgarten** 1 ist das größte Stadtschloss Deutschlands und entwickelte sich aus einer kleinen, 1385 erbauten Wasserburg. Bis 1918 war die Residenz Wohn- und Regierungssitz der Wittelsbacher Herrscher. Heute ist sie mit ihren Kunstsammlungen ein hervorragendes Zeugnis höfischer Kultur in Europa. Die **Schatzkammer** 1, 1565 von Herzog Albrecht V. gegründet, umfasst mehr als 1.250 Kunst- werke, darunter einzigartige Objekte wie die bayerischen Kroninsignien, Juwelen und Orden, Meisterwerke der Goldschmiedekunst und kostbare Arbeiten aus Edelsteinen oder Elfenbein. Für die Liebe der Wittelsbacher zur Kultur und Architektur Italiens gibt es zahlreiche architektonische Zeugnisse rund um den **Odeonsplatz** 1. Zum Dank für die Geburt des ersehnten Thronfolgers Max Emanuel beauftragten dessen Eltern, Kurfürst Ferdinand Maria und seine Gemahlin Henriette Adelaide, Mitte des 17. Jahr- hunderts italienische Architekten mit dem Bau der **Theaterinerkirche** 1, der ersten Barockkirche in Bayern. In unmittelbarer Nachbarschaft entstand 200 Jahre später die **Feldhermhalle** 1, ein Abbild der Loggia dei Lanzi in Florenz. Die aus Turin stammende Henriette Adelaide brachte auch das Genre der Oper aus Italien nach München; auf über 350 Jahre Operntra- dition blickt die **Bayerische Staatsoper** 1 zurück. Mit den beiden Pracht- straßen **Ludwigstraße** 1 und **Maximilianstraße** 1 haben sich die baye- rischen Könige Ludwig I. und sein Sohn Maximilian II. im 19. Jahrhundert ein Denkmal gesetzt.

U3/4/5/6, Bus 100/153 Odeonsplatz, Tram 19 Nationaltheater

## Das Deutsche Museum – lebendiges Wissen auf einer Isarinsel

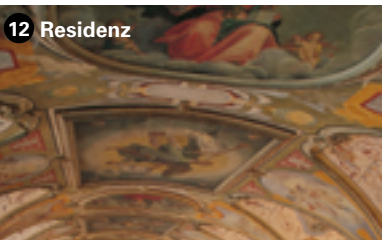
Die Grünanlagen und Kiesbänke entlang der naturnahen **Isar** 1 laden zum Spazierengehen und Radfahren ein, im Sommer auch zum Planschen, Sonnenbaden oder Grillen am Flaucher, einem besonders beliebten Teil des Flusses. In nächster Nähe zur Innenstadt gibt es an der Isar eine ganze Reihe von Erlebnismöglichkeiten, die völlig wetterunabhängig sind: Das **Deutsche Museum** 1 macht Naturwissenschaft und Technik

erlebbar und zeigt ihre kulturelle Bedeutung anhand von einzigartigen Meisterwerken. Es ist das weltweit größte Museum dieser Art. Das Museumsgebäude steht an historischem Ort, auf eben jener Isarsand- bank, wo Heinrich der Löwe 1158 die Gründung der Stadt München besiegelte. Nur wenige Meter flussabwärts folgen das **Müllersche Volksbad** 1, das Jugendstil-Juwel in der Bäderlandschaft Münchens und das Kultur- und Bildungszentrum **Gasteig** 1.

U1/2/7 Fraunhoferstraße, S1-8 Isartor, Tram 16 Deutsches Museum

## Meilensteine der Architektur im Münchner Norden

Das Zeltdach über dem **Olympiapark** 1 ist ein modernes Wahrzeichen Münchens und ein Wunderwerk der Technik. Seine Konstruktion anlässlich der XX. Olympischen Sommerspiele 1972 brachte Architekten und Inge- nieure an die Grenzen des mathematisch Kalkulierbaren. Über 40 Jahre später steht der Olympiapark noch immer für eine Vielzahl von Sportver- anstaltungen und Konzerten. Er ist nicht nur Magnet für Touristen oder für Liebhaber einmaliger Architektur, sondern auch für die Münchner Bevölkerung, die hier ihre Freizeit verbringt. Nur wenige Meter Luftlinie entfernt auf der gegenüberliegenden Seite des Mittleren Rings fällt der futuristisch anmutende Doppelkegel der **BMW Welt** 1 ins Auge, das Erlebnis- und Auslieferungszentrum des Autobauers. Der benachbarte denkmalgeschützte Museumsrundbau, die sogenannte „Schüssel“, ist das **BMW Museum** 1, in dem die technische Entwicklung der Firma BMW anhand zahlreicher auch zukunftsweisender Exponate dokumentiert ist. Mit der **Allianz Arena** 1 verfügt München über ein Fußballstadion von internationalem Rang. Außenhaut und Bedachung des Stadion-Rings bestehen aus Tausenden von rautenförmigen, unterschiedlich beleucht- baren Luftkissen. Bei Heimspielen des FC Bayern München leuchtet die Arena in Rot, bei Länderspielen sogar manchmal in Schwarz-Rot-Gold. **U3/8 Olympiazentrum, Tram 27 Petuelring**



## Das Kunstareal

Die räumliche Dichte und inhaltliche Vielfalt der Museen und Ausstel- lungshäuser in unmittelbarer Nähe zu international renommierten Hochschulen und Kulturinstitutionen im Kunstareal sind einzigartig. Kulturelles Erleben ist eingebettet in einen lebhaften urbanen Raum mit Szene-Gastronomie und herrlichen Parkanlagen. In der **Alten Pinakothek** 1, der **Neuen Pinakothek** 1 und der **Pinakothek der Moderne** 1, dem **Museum Brandhorst** 1 und dem **Ägyptischen Museum** 1, sowie in den rund um den **Königsplatz** 1 gelegenen **Städtische Galerie im Lenbachhaus** 1, **Staatliche Antikensamm- lungen** 1, **Glyptothek** 1 und **NS-Dokumentationszentrum** 1, ist ein einmaliges Spektrum von Kunst, Kultur und Wissen aus über 5000 Jahren Menschheitsgeschichte zu entdecken. Naturkundliche Museen, wie das Museum **Reich der Kristalle** 1 und das **Paläontologische Museum** 1 verbinden Kultur und Naturwissenschaften, indem sie Naturobjekte ausstellen, die mit ihrer oft Jahrhunderte alten Samm- lungsgeschichte genauso Kulturgut präsentieren wie wissenschaft- liches Forschungsmaterial.

U2/8 Königsplatz, Bus 100 Pinakothek, Tram 27 Pinakotheken



## Rund um den Englischen Garten

Der **Englische Garten** 1 ist eine der größten innerstädtischen Grün- anlagen der Welt, mit zahlreichen Rad- und Wanderwegen, idyllischen Bachläufen, dem **Kleinhesseloher See** 1 und mehreren Bergärten. Weltbekannt ist der Berggarten am **Chinesischen Turm** 1, wo Touristen und Münchner Originale einträchtig die Atmosphäre unter Kastanien- bäumen genießen. Am Rande des Englischen Gartens entlang der Prinz- regentenstraße befinden sich gleich zwei bedeutende Museen: das **Haus der Kunst** 1, ein weltweit führendes Zentrum für zeitgenössische Kunst mit wechselnden Ausstellungen und das **Bayerische National- museum** 1. In einem Rundgang erschließen sich dem Besucher dort die abendländischen Kunstepochen von der Spätantike bis zum Jugend- stil. Die dort beheimatete Krippensammlung ist eine der künstlerisch wertvollsten und umfangreichsten der Welt. Auf einer Brücke zwischen den beiden Museen sieht man oft begeisterte Zuschauer. Sie bewun- dern die sportlichen Künste, die die **Eisbach Surfer** 1 sommers wie winters auf einer Art stehender Welle vollführen.

U3/6 Universität, Bus 54 Chinesischer Turm, Bus 100 Haus der Kunst

## Nymphenburg – viel zu entdecken

**Schloss Nymphenburg** 1 war die Sommerresidenz der bayerischen Kurfürsten und Könige. König Ludwig II. von Bayern erblickte hier am 25. August 1845 das Licht der Welt. Zu den Attraktionen für Besucher zählen die Räumlichkeiten des Schlosses, der Park mit seinen vier Park- burgen und das Marstallmuseum mit repräsentativen Kutschen, Schlitten und Reitzubehör aus Wittelsbacher Besitz und der Privatsammlung Nymphenburger Porzellane. Spielerische Naturkunde, nicht nur für Kinder, bietet das **Museum Mensch und Natur** 1 im Nordflügel des Schlosses. Vom Nymphenburger Schlosspark führt ein direkter Durch- gang zum **Botanischen Garten** 1.

Bus 51, Tram 17 Schloss Nymphenburg

## Ausflüge

**Berge und Seen, Kirchen und Klöster, Städte und Schlösser, München ist der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge.**  
Kürzeste Verbindungszeiten (Bahn/Bus/Auto) vom Münchner Zentrum.

|           |        |                        |        |
|-----------|--------|------------------------|--------|
| Dachau    | 0:30 h | Garmisch-Partenkirchen | 1:15 h |
| Andechs   | 0:45 h | Nürnberg               | 1:15 h |
| Augsburg  | 0:45 h | Oberammergau           | 1:15 h |
| Aying     | 0:45 h | Innsbruck              | 1:30 h |
| Freising  | 0:45 h | Schloss Linderhof      | 1:30 h |
| Starnberg | 0:45 h | Zugspitze              | 1:30 h |
| Bad Tölz  | 1:00 h | Altötting              | 1:45 h |
| Kochelsee | 1:00 h | Salzburg               | 1:45 h |
| Landshut  | 1:00 h | Wieskirche UNESCO      | 1:45 h |
| Murnau    | 1:00 h | Königssee              | 2:00 h |
| Tegernsee | 1:00 h | Schloss                |        |
| Chiemsee  | 1:15 h | Neuschwanstein         | 2:30h  |

## Unser Service

**München Tourismus bietet viele Serviceleistungen – persönlich und mehrsprachig – rund um einen München-Besuch mit seiner Vielfalt an Angeboten für Freizeit, Kunst und Kultur, Entspannung und Genuss auf typisch Münchner Art.**



### Informationen zu München/ Hotelreservierungen

**Mo-Fr** 9 – 17 Uhr  
**Telefon** 089 233-96500  
**Fax** 089 233-30030  
**E-Mail** tourismus.gs@muenchen.de

### Touristinformationen

- Unabhängige, kompetente und mehrsprachige Beratung und Zimmervermittlung
- Angebot an verschiedenen Stadtrundfahrten, Stadtrundgängen, Ausflügen ins Umland und zu den bayerischen Schlössern und Seen
- Verkauf von Stadtplänen, Stadtführern und Souvenirs

**Am Hauptbahnhof**  
**Mo-Sa** 9 – 20 Uhr  
**So/Feiertag** 10 – 18 Uhr  
(Saisonbedingte Änderungen möglich)

**Am Marienplatz**  
**Mo-Fr** 9.30 – 19.30 Uhr  
**Sa** 9 – 16 Uhr  
**So/Feiertag** 10 – 14 Uhr

### Hotelservice (Informationen und Buchung)

**Kongresse, Tagungen, Veranstaltungen**

Tel. 089 233-96555, Fax 089 233-30319

tourismus.hotelservice@muenchen.de

**Gruppenreisen, Klassenfahrten**

Tel. 089 233-96555, Fax 089 233-30319

tourismus.gruppenreisen@muenchen.de

### Gästeführervermittlung für Gruppen

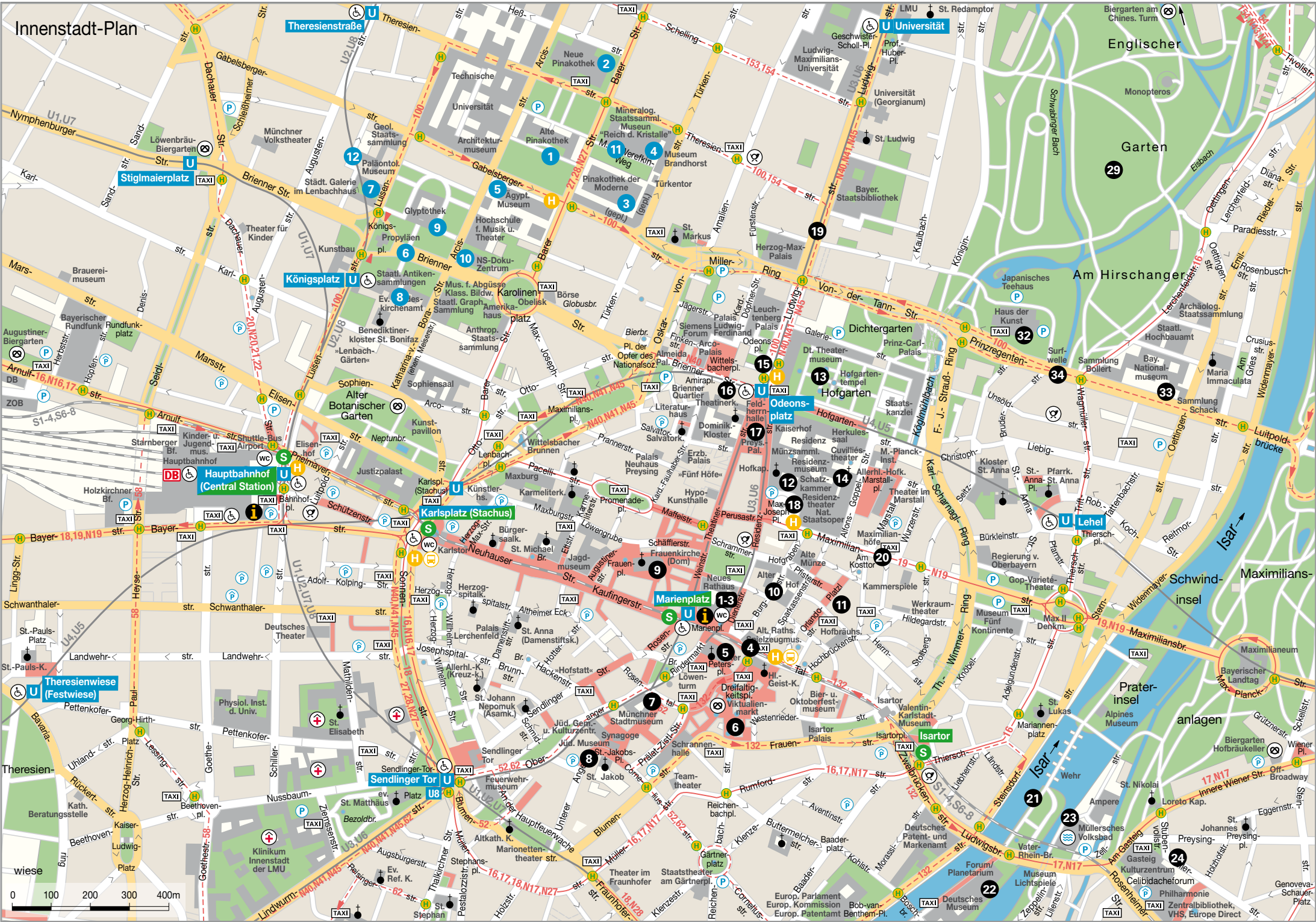
Qualifizierte Gästeführungen in 28 Sprachen zu Fuß oder mit dem Bus. Die Führungen werden auf Wunsch individuell zusammengestellt. Telefon 089 233-96555, tourismus.guides@muenchen.de  
Individualtouristen erhalten Informationen zu den Stadtrundgängen in den Touristinformationen oder unter 089 233-96500.

### Kongressbüro

**Kongresse, Meetings, Incentives & Events**

Tel. 089 233-30213, Fax 089 233-30251

tourismus.kongressbuero@muenchen.de



## Praktische Hinweise

### Anreise

**Mit dem Flugzeug:** Franz-Josef-Strauß Flughafen MUC. Transfer in die Stadt mit S-Bahn S1, S8 (Transferzeit ca. 40 Min). Flughafen Airport Bus zum Hauptbahnhof (Transferzeit ca. 45 Min). Taxi.  
**Mit der Bahn:** München Hauptbahnhof, Ostbahnhof, Pasing  
**Mit dem Auto:** A8, A9, A92, A95, A96. Seit 2008 gibt es in München eine Umweltzone. Sie umfasst das Stadtgebiet innerhalb des Mittleren Rings (ohne den Ring selbst). Dort haben nur Autos mit einer der deutschlandweit gültigen grünen Umweltplakete freie Fahrt.  
[www.muenchen.de/umweltzone](http://www.muenchen.de/umweltzone)

### München Besuch

**Öffentlicher Nahverkehr/MVV:** München lässt sich günstig mit der Single- oder Gruppenkarte für einen oder drei Tage entdecken. Mit der Gruppenkarte können bis zu fünf Personen mit der U-Bahn, S-Bahn, Bussen oder der Trambahn fahren. [www.mvg-mobil.de](http://www.mvg-mobil.de)  
**Geschäftszeiten:** In der Regel haben die Geschäfte in den Hauptein- kaufsbereichen von Montag bis Samstag von 10 bis 20 Uhr geöffnet.  
**Feiertage:** Neujahr (1. Januar), Heilige Drei Könige (6. Januar), Karfreit- tag, Ostersonntag und -montag, Maifeiertag (1. Mai), Christi Himmelf- fahrt, Pfingstsonntag und -montag, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt (15. August), Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober), Allerheiligen (1. November), Weihnachten (25./26. Dezember)

**Barrierefrei:** Persönliche Beratung für mobilitätseingeschränkte und schwerbehinderte Personen an den Touristinformationen oder auch unter: [www.muenchen-tourismus-barrierefrei.de](http://www.muenchen-tourismus-barrierefrei.de)

### Münchens WLAN Hotspots

Kostenlos im Internet surfen ist in München an folgenden Standorten im Zentrum möglich: Auf dem Marienplatz und dem Marienhof, auf dem Odeonsplatz, am Sendlinger Tor und am Karlsplatz Stachus, an der Münchner Freiheit und im Deutschen Museum. Hotspots in den Münchener Stadtteilen und weitere Informationen unter: [www.muenchen.de/wlan](http://www.muenchen.de/wlan)



**Impressum/Herausgeber:** Landeshauptstadt München, Referat für Arbeit und Wirtschaft, München Tourismus, Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München  
**Inhalt/Konzept/Gestaltung:** München Tourismus; Kartografie: Huber Medien GmbH; Bildnachweis: München Tourismus; Ausnahmen: Foti/Photo/Shutterstock.com (3), Anibal Trejo/Shutterstock.com (9), Tobias Ranzinger (11), Deutsches Museum/Jan Greune (22), „Der neue Blick auf München“ von Rainer Viertlböck (25); Druck: 9/17-300 D-ED, Webber Offset GmbH. Auf PEFC/FSC-zertifiziertem Papier (nachhaltige Waldwirtschaft) gedruckt.

[www.einfach-muenchen.de](http://www.einfach-muenchen.de)

einfach **MÜNCHEN**

Landeshauptstadt München

